

An alle
Regionalgruppenpräsidenten
Delegierten, Revisoren sowie
Bundesvorstand/Ausschuss der SSES

Bern, 30. April 2007/b

Protokoll der

Delegiertenversammlung vom 28. April 2007 10.30 Uhr
Im Schiffrestaurant Wilhelm Tell, Schweizerhofquai, Luzern

Begrüssung durch **Ruedi Baumann, Leiter Energiefachstelle Luzern.**

Stellt das Förderprogramm des Kt. Luzern vor. 2004 wurde das Programm stark abgebaut, im Dez. 2006 hat das Parlament dann 1Mio. und ein Kompetenzzentrum bewilligt. Ausrichtung auf die nächsten 10 Jahre. Tag der Sonne in Kooperation mit der Gebäudeversicherung. Energieapéro 6x im Jahr im Bahnhof zusammen mit dem Bund. Die SSES ist ein Partner der Energiefachstelle. Es wird ein Photovoltaikboom in der Schweiz prognostiziert. Energiepolitik ist Wirtschaftspolitik.

Anwesend BV

Annuscha Schmidt (Vorsitz), L. Bringolf, R. Durot, P. Tobler, R. Neukomm, R. Rhyner, B. Engsig, E. Leutenegger

Insgesamt **45 Delegierte** (von total 61)
gemäss im Zentralsekretariat aufbewahrter Liste.

Entschuldigt

Martin Kindler, Revisor, P. Muri, A. Vils, D. Fischer

1. Wahl Stimmzähler und Protokollführer
Als Stimmzähler werden Roger Ryner und Lucien Bringolf gewählt. Als Protokollführer wird B. Gerber bestimmt. Die Reihenfolge der Traktanden wird nicht verändert. Die Präsenz von 45 Delegierten wird festgestellt.
2. Protokoll der DV vom 13. Mai 2006
Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.
3. Bericht der Präsidentin
A. Schmidt erwähnt nur die wichtigsten Ereignisse im abgelaufenen Jahr.

Broschüre Legate kreiert, umgesetzt und gedruckt, liegt vor seit Oktober 2006

Prix du gaspillage: Der Preis kann nicht ausschliesslich durch Lucien geführt werden und die Sache sollte auf humoristische Art behandelt werden. Verkleinerte Form in der EE ab 1/07 "Energidiot". Weitere Un-Gut-Taten im Bereich Energie sind gesucht.

Redesign Website: Struktur und Inhalte stehen zu 90%. Ziel ist es, auf Ende Jahr die neue Page online zu haben (auf Deutsch und Französisch).

Energieperspektive 2050 der Umweltorganisationen: neg. Stellungnahme der SSES an WWF

Uniwerbung: Im Mai/Juni wurden an den Unis von Lausanne, Bern und Basel an einzelnen Tagen Mitgliederwerbung für die SSES gemacht. Dazu wurde ein neuer Rollupfix erstellt und Zeitschriften sowie die neue SSES-Broschüre, "Die Sonne unsere Zukunft", abgegeben. Generell war der Anklang recht gut, mit vielen guten Kontakten zu jüngeren Leuten. Das konkrete Resultat bezüglich Mitgliedern ist jedoch sehr bescheiden.

SSES Kiosk/Onlineshop: Bis 31.12. hat sich der Bruttoumsatz auf Fr. 47563.65 belaufen, was im Rahmen des Vorjahres liegt.

Gazette Romandie (Probephase bis Ende 2006): die ASROM hat einen gemeinsamen Kanal gefunden, um über regional Interessantes und Anlässe zu informieren. Eine kleine Gruppe von Interessierten erhält jeweils ein Mail, wenn etwas Neues berichtet wird: www.gazette.sses-net.ch.

SSES Infoblätter für Messen und Standaktionen: sind aktualisiert und neu in 4 Broschüren (dt. und fr.) erhältlich: Sonnenenergie, Naturenergie, Ökomobility sowie neu Energie sparen. Alles im Intra als PDF runterladbar. Die Drucksachen sind neu beim Zentralsekretariat erhältlich. 50 Stück pro Thema sind pro Ausstellung gratis.

Postkartenaktion für Ständeräte (SSES/Solarspar): Die Kartenaktion Kostendeckende Einspeisevergütung an die Ständeräte ist abgeschlossen. Es wurden total 960 Karten an 47 Ständerätinnen und Ständeräte mit einem Brief unterzeichnet von der SSES und Solarspar am 20.9.06 zugestellt. Leider hat es zu wenig genützt.

Solarauto-Modellrennbahn: mobile Rennbahn zusammen mit Bausatz für die solaren Rennautos. Projektleiter ist C. Bartholdi. Mit dabei sind Nordostschweiz und Solothurn/Basel. Primär Regionaler Einsatz, Sekundär Gesamtschweizerisch mit Coop (2008), L. Bringolf. Letzteres sollte die Grundkosten für Entwicklung und Bau decken, sowie Sonnenenergie und die SSES spielerisch publik machen.

Projekte der Regionalgruppen: 100% Erneuerbare bis 2050, Zürich Erneuerbar, Landwirt zum Energiewirt, Pilot-Projekt Gewinn Energie (Ehemals Solares Einspeisekraftwerk) läuft in Kriens, Semaine Valaisanne du Soleil, Jardin des Energies Renouvelables à Cernier, Solar Wettbewerb in Basel, div. Messen wie Olma, Erstfeld und div. Tag der Sonne 06 etc.

Zeitschrift Erneuerbare Energien: Themennummern Firmenengagement, Energiestädte; Neues Layout der Zeitschrift EE (Start 1/07), Themennummer Energiepfade 2/07 mit neuer Abokarte, da Grossauflage bei Bildung Schweiz und Educateur

Sektion ISES Schweiz: Anfrage von Swissolar, welche dieses Amt von Sofas geerbt hat. Keine klaren Aussagen über Inhalt und Aufwand, daher Ablehnung der SSES

Statutenänderungen Rückvergütungen: Ausarbeitung für die DV 07 (inkl. Rechtsberatung mit externen Juristen abgeklärt.).

4. Jahresrechnung 2006 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1463.20 bei einer Gesamtsumme von 658 418.55 ab. Statt des budgetierten Aufwandüberschusses von Fr. 7677.-- wurde ein Ertragsüberschuss von 1463.20 erreicht. Massgebend zum positiven Jahresergebnis haben mit 52264.35 die Sondernummern beigetragen. Generell ist eine gute Einhaltung des Budgets festzustellen. Folgende Positionen haben massgebend dazu beigetragen: (Es sind nur Positionen über Fr. 1000.-- erwähnt)

Minderaufwand

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
4100	Beitr. an Regis	2185.--	59000.
4200	Zeitschrift	1826.35	231635.
4600	Ankauf Büromobiliar	2361.--	2000.
6520	Telefon/Fax	2028.60	3740.
6540	Fotokopien	1027.40	1800.
6700	Projekte	1258.--	30000.

Minderertrag

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
3100	Mitgliederbeiträge	5492.45	397000.

Mehrertrag

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
3101	Spenden	4385.--	8000.
8000	Ausserord. Erträge	6265.05	1500.

Mehraufwand

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
5060	Andere Honorare	8421.25	36000.
5070	Sozialleistungen	1877.20	12000.
5820	Spesen Vorstand	1698.90	8500.
6600	Drucks. Eigenwerbung	8854.20	6000.
6720	Messen	3957.10	12000.

Paul Tobler verliest den Revisorenbericht, welcher der Versammlung die Genehmigung der Rechnung empfiehlt.

Die Jahresrechnung 2006 wird mit 42 Stimmen (3 Enthaltungen) gutgeheissen.

5. Entlastung des Vorstandes

Mit 45 Stimmen wird dem Vorstand/Ausschuss Décharge für das Berichtsjahr 2006 und für die geleistete Arbeit erteilt.

6. Wahlen Bundesvorstand

Ohne Gegenstimme, bei einer Enthaltung, werden Annuscha Schmidt (als Präsidentin), Lucien Bringolf (als Vize-Präsident) und Richard Durot als Kassier für zwei weitere Jahre gewählt

Bestätigt ohne Gegenstimme werden in den BV:

Neukomm Rosmarie, Tobler Paul, Rhyner Roger, Leutenegger Eva

Neuwahl in den BV 35:0 (Rest Enthaltungen) in den BV gewählt.

Ruth Wildberger (Beruflich zuständig für Baubewilligungen in geschützten Ortsbildern im Kt. Zürich).

7. Anträge

Antrag der Regionalgruppe Zürich: Für die National und Ständeratswahlen 2007 stellt die SSES einen namhaften Anteil ihrer Eigenmittel von Fr. 230032.40 (gem. Jahresrechnung) zur Verfügung, um eine Wahlempfehlung zu organisieren und publik zu machen. Armin Braunwalder würde die Koodination für die Gruppe machen. Das gesamte Budget für die Aktion Charta wäre rund 160000. . Kampagnenleitung ca. 45000. 15000.-- für Regionalgruppenaktivitäten. Als Wähler ist es gut, zu wissen, wen man wählen sollte. Die Unterstützung von AKWs muss ausgeschossen werden. Das Gewicht der Solarenergie muss verstärkt werden.

Antrag 1 Grundsatz: 41:1 (3 Enthaltungen) angenommen.

Für die gemäss Antrag 1 definierten Ziele stellt die SSES 57500. (ca. 25% der Eigenmittel) zur Verfügung. Der Bundesvorstandsausschuss bestimmt die Verwendung und überwacht den möglichst effizienten und wirksamen Einsatz der Mittel.

Antrag wird mit 36:5 bei 4 Enthaltungen bewilligt.

Antrag Regionalgruppe Bern-Solothurn: Die Beso beantragt Nichteintreten auf das Geschäft Statutenänderung oder gegebenenfalls lediglich eine konsultative Abstimmung durchzuführen. Die Probleme sollten bilateral gelöst werden. Begründung Lanz: Wir würden uns nur Unstimmigkeiten einhandeln.

Antrag mit 39:1 (5 Enthaltungen) angenommen

Teil zwei:

Die Beso beantragt, dass der Wortlaut **zu Statutenänderungsvorschlägen** mindestens zwei Monate im Voraus den Delegierten bekannt sein muss, damit diese noch einen Monat Zeit haben, Änderungsanträge auszuarbeiten. Jedoch nur, wenn es um eine Statutenänderung geht.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Anträge der Regionalgruppe Nordostschweiz

Das Projekt Mini-Solar-Rennen soll, wie am Arbeitswochenende besprochen, mit Fr. 10 000.-- als Fixbetrag und mit fünfmal Fr. 2 000.-- pro durchgeführten Anlass im ersten Jahr unterstützt werden.

Antrag in zwei Teile aufteilen, Grundbeitrag und 5 Ereignisse zu Fr. 2000.--: 36:0 (Rest Enthaltungen) angenommen

Antrag 10000. für das Ereignis: 24:13 (Rest Enthaltungen) angenommen

Antrag 5x2000.-- für jedes Ereignis 22:15 Rest Enthaltungen angenommen

Für jedes Ereignis (Regionalgruppe) muss die Rechnung von Fr. 2000. direkt beim Zentralsekretariat gestellt werden

6 Standorte sind definitiv Wil, St. Gallen, usw.

Das Spiel ENIX soll allen Regionalgruppen gratis oder bis max. Fr. 3.00 pro Spiel angeboten werden, damit ein würdiger Schlussstrich unter dieses Spielfiasco gezogen werden kann. Zudem soll eine transparente Kostenaufstellung Auskunft geben, welche Verluste diese Spielproduktion tatsächlich verursacht hat.

Abstimmung Abgabe zu 3. 7:29 dagegen. Abstimmung gratis: 9:30 abgelehnt

Pro neu erworbenes SSES-Mitglied an Messen, Veranstaltungen und anderen Anlässen soll den jeweiligen Regionalgruppen eine Vergütung von Fr. 30.-- als Anreiz ausbezahlt werden. Aktive Regionalgruppen können so Ihre Aufwendungen für die Mitgliederwerbung abdecken.

Antrag mit 9:30 abgelehnt (Rest Enthaltungen)

8. Statutenänderung

Aufgrund des Antrages Bern-Solothurn auf Nichteintreten wird dieser Punkt nicht behandelt.

9. Zeitschrift Erneuerbare Energien: Themennummern

Die Themennummern kommen in grösserer Auflage und bringen der SSES zusätzliche Mittel. Wie z.B. die Nummer Energiepfade Nächste Themenummer Treibstoffe aus Biomasse)
In Zukunft ev. nur noch eine Themenummer pro Jahr

10. Projekte

Aus Zeitgründen wird auf eine detaillierte Präsentation der laufenden Projekte verzichtet.

11. Budget/Mitgliederbeiträge 2007

Das Budget 2007 fällt gegenüber 2006 um Fr. 97624.-- höher aus. Das Budget weist bei 658201.-- einen Ausgabenüberschuss von 109101.-- aus. Die Delegierten genehmigen ein Budget mit dem höchsten je bewilligten Ausgabenüberschuss!

Annahme mit 41:1 (bei 3 Enthaltungen)

Mitgliederbeiträge

Die Beiträge wurden an der DV 2000 per 1.1.2001 letztmals erhöht. Der AS beantragt, die Beiträge 2008 zu erhöhen.

Die Erhöhung sieht wie folgt aus: Mitglieder 80. (10. Erhöhung), Familien 85. (10. Erhöhung), Studenten/wenig Verdienende 45. (5. Erhöhung), Abos/Geschenkabos 70. (10. Erhöhung), Firmen 250. (20. Erhöhung)

Antrag Lanz, die Abos auf 60.-- zu belassen: 13:20 abgelehnt.

Beitragserhöhung generell wie vorgeschlagen 36:6 (Rest Enthaltungen) angenommen.

Ergänzung der Kategorie Studenten mit Wenig Verdienende ohne Gegenstimme angenommen.

Schaffung einer neuen Kategorie: Mitglied auf Lebzeiten zu 1900. 36:3 (Rest Enthaltungen) angenommen.

12. Diverses

- Cartoonfilm auf Italienisch müsste synchronisiert werden (Interessierte können mit der Regionalgruppe Tessin Kontakt aufnehmen)

Schluss der Delegiertenversammlung 13.20 Uhr.

Für das Protokoll
B. Gerber